|  |
| --- |
| Pressemitteilung |
| Paris / Stuttgart, 23. November 2017 |

**Premiere bei der Jubiläums-Dakar**

**Borgward BX7 DKR bei der härtesten Rallye der Welt**

Borgward kehrt in den Motorsport zurück: Der Stuttgarter Automobilkonzern nimmt im kommenden Jahr an der Jubiläumsausgabe der Rallye Dakar teil. Borgward hat sich zu diesem Schritt entschlossen, weil das Unternehmen aktuell den Marktstart in Südamerika vorbereitet. Mit der Teilnahme wird einerseits die Popularität der Marke in der gesamten Region gestärkt, gleichzeitig die Zuverlässigkeit und das Durchsetzungsvermögen der Produkte auch unter schwierigsten Bedingungen demonstriert. Dazu Tom Anliker, Senior Vice President Global Marketing, Sales and Services der Borgward Group AG: “Wir sind zuversichtlich, dass unser Rallyefahrzeug BX7 DKR alle Voraussetzungen mitbringt, bei der weltweit härtesten Rallye zu bestehen.“ 2018 jährt sich zum 40. Mal die bekannteste und größte Endurance-Rallye, die 1978 im nördlichen Afrika erstmals ausgetragen wurde und dann 2009 auf den südamerikanischen Kontinent umgezogen war.

Der speziell für dieses Rennen aufgebaute reinrassige SUV-Prototyp Borgward BX7 DKR basiert optisch auf dem Volumenmodell Borgward BX7 und startet in der prominent besetzten Prototypenklasse T1.1. Ein Gitterrohrrahmen bildet das zuverlässige Fundament, die Karosserie besteht aus Kohlefaser. Angetrieben wird der Endurance-Racer von einem V8-Motor mit fünf Liter Hubraum, eine speziell für den Motorsport entwickelte Bosch-Motorsteuerung übernimmt die elektronische Oberhoheit. Dem Reglement entsprechend limitiert ein Air Restrictor die Leistung auf 275 kW (375 PS), das maximale Drehmoment liegt bei 550 Nm. Zuverlässige Kraftübertragung und schnelle Gangwechsel garantiert das sequenzielle Sechsganggetriebe, der permanente Heavy Duty-Allradantrieb mit sperrbarem Mitten- und Hinterachsdifferential ermöglicht ein Weiterkommen auch unter widrigsten Bedingungen. Die Einzelradaufhängung mit einstellbaren Federn und doppelten Dämpfern sichert besten Bodenkontakt, eine Brembo-Bremsanlage mit wassergekühlten Bremssätteln an der Hinterachse verzögert den Borgward BX7 DKR nachhaltig.

Als Fahrer konnte Borgward den Peruaner Nicholas Fuchs gewinnen. Nicht nur Insidern bekannt, hat der erprobte Rallyepilot mit deutschen Wurzeln bereits die Produktionswertung in der WRC2 2013 gewonnen und sich bei zahlreichen Endurance-Rennen in Nord-und Südamerika durchgesetzt. Zusätzlich zeichnete die FIA Fuchs bereits zum vierten Mal als besten Rallye-Pilot Südamerikas aus. Der in seinem Heimatland berühmte Motorsportler freut sich auf sein Engagement mit Borgward: „Es ist eine besondere Ehre, für eine so renommierte Marke wie Borgward die Dakar Rallye zu fahren. Und der Borgward BX7 DKR hat das Potenzial, die Rallye sehr erfolgreich zu bestreiten!“ Als Co-Pilot konnte Borgward Fernando Mussano aus Argentinien gewinnen, der mit Nicholas Fuchs bereits seit elf Jahren ein erfolgreiches Rallye-Duo bildet.

Die von der französischen ASO (Amaury Sport Organisation) organisierte Rallye Dakar startet am 06. Januar 2018 im peruanischen Lima und führt über Bolivien zum Zielort Cordoba in Argentinien am 20. Januar. Die über 5000 Kilometer lange Strecke umfasst 14 Etappen, im bolivianischen La Paz wird am 12. Januar ein Ruhetag eingelegt.

Bereits im August 2017 sammelte Borgward anlässlich der China Rallye im Rahmen der Dakar Series erste Erfahrungen. Alle drei dort eingesetzten seriennahen Fahrzeuge auf Basis des kompakteren SUV-Modells BX5 kamen bei der auch als Generalprobe für die Dakar bezeichneten Rallye ins Ziel.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Weitere Informationen** | | |
|  |  |  | |
| BORGWARD GROUP AG  Kriegsbergstrasse 11  70174 Stuttgart | Axel Lengert  Director Product Communication  **Telefon** +49 (0)711 36510 1045 | **E-Mail** axel.lengert@borgward.com  www.borgward.com | |